

Inhalt

	Seite
Vorwort	7
1. Entwicklung und Perspektive gewerkschaftlicher Konversionspolitik	11
2. Die Auflösung der Blockkonfrontation und ihre Folgewirkungen	14
2.1 Sicherheits- und abrüstungspolitische Auswirkungen	14
2.2 Rückgang der Militärausgaben in historisch beachtenswertem Ausmaß	18
2.3 Fehlende konversionspolitische Initiativen des Staates	20
3. Reaktionsmuster rüstungsindustrieller Unternehmen	22
3.1 Reorientierungen der Betriebe auf den Nachfragerückgang	23
3.2 Beschäftigungspolitische Folgen	27
4. Betriebliche Beispiele für Konversionsaktivitäten	31
4.1 Arbeitskreis Alternative Fertigung Blohm+Voss	31
4.2 Entwicklungen bei der MaK, Kiel	36
4.3 Betriebliche Konversionsarbeitskreise und regionale Konversionspolitik in Bremen	40
4.4 Das Konversions-Produkt Neigesystem für Schienenfahrzeuge	42
4.5 Die Umstrukturierung der Firma Epro in Gronau	42
4.6 Zwischenfazit der gewerkschaftlichen Aktivitäten hinsichtlich Konversion	44
5 Restrukturierungen auf europäischer Ebene – Neue Initiativen der EU-Kommission	48
5.1 Übernahmen und Kooperationen in der wehrtechnischen Wirtschaft Europas	48
5.2 Neue Strategien der EU-Kommission im Bereich der Verteidigungsindustrie	51
6 Neue Dimensionen und Chancen der Konversion	55
6.1 Weiterentwicklung der friedenspolitischen Initiativen und Ansätze	56

6.1.1	Weiterentwicklung der friedenspolitischen Konzeption	57
6.1.2	Ost- und Westeuropa: Zusammenarbeit statt neuer Spaltung	59
6.2	Gemeinsame Sicherheitspolitik und Steuerungsgrundsätze für die Rüstungsproduktion auf europäischer Ebene	61
6.2.1	Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik	61
6.2.2	Strukturpolitische Koordinierung auf europäischer Ebene	62
6.2.3	Wirksame Kontrollen der Rüstungsexporte	62
6.3	Konversion als Konzept zur Erlangung der Zukunftsfähigkeit der Industriegesellschaft	63
6.4	Konversion als strukturpolitische Gestaltungsaufgabe	65

7 Anhang 1

Leitfaden und Checklisten für Betriebsräte

und Arbeitskreise 69

7.1	Handlungsanleitung zum Aufbau betrieblicher Arbeitskreise	69
7.2	Wie kann der Betriebsrat die Diversifizierung im Betrieb vorantreiben?	73
7.3	Checkliste Diversifikation für den Betriebsrat	77

8 Anhang 2

Zusammenstellung wichtiger politischer

Texte und Dokumente 79

8.1	DGB-Grundsatzprogramm 1996 Menschenrechte, Frieden und Abrüstung	79
8.2	Stellungnahme des „Arbeitskreises Wehrtechnik und Arbeitsplätze in der IG Metall“ zur Lage der Beschäftigung in der wehrtechnischen Industrie der Bundesrepublik Deutschland 1997	80
8.3	Zur Lage und zu Entwicklungsperspektiven der wehrtechnischen Industrie in Europa, Memorandum des EMB 1997	85
8.4	Kommission der Europäischen Gemeinschaften, Umsetzung der Unionsstrategie im Bereich der Verteidigungsindustrie 1997	89
8.5	Aus dem Urteil des Bundesverfassungsgerichts zur deutschen Beteiligung an internationalen Militärmissionen vom 12. Juli 1994	99
8.6	Partnerschaft für den Frieden – Einladung (Auszüge) 1994	102
8.7	„Agenda für den Frieden“ der Vereinten Nationen 1992	103

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Verringerungen von Waffensystemen laut KSE-Vertrag	15
Tabelle 2: KSE-Waffenverringerungen des jeweiligen Staates	17
Tabelle 3: Verringerung von Soldaten und Zivilbeschäftigten in Deutschland	18
Tabelle 4: Ausgabenentwicklung des Einzelplan 14, 1988 – 1997	20
Tabelle 5: Umsatzentwicklung der größeren bundesdeutschen Wehrtechnikunternehmen	24
Tabelle 6: Beschäftigungsentwicklung bei größeren Rüstungsunternehmen in Deutschland, 1990 – 1996	28
Tabelle 7: Produktpalette der Blohm+Voss AG, 1980	31
Tabelle 8: Personalentwicklung Blohm+Voss 1980 – 1997	34
Tabelle 9: Gewerkschaftliche Initiativen im Lokomotiven- und Motorenbau	37
Tabelle 10: Unternehmensübernahmen in der wehrtechnischen Wirtschaft 1994 – 1995	49
Tabelle 11: Kooperationen in der westeuropäischen Rüstungsindustrie 1994 – 1995	50
Tabelle 12: Zeitplan für die wichtigsten Maßnahmen des EU-Aktionsplans für die Verteidigungsindustrie	53